



AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE TILLMITSCH

Tillmitsch heute

Ausgabe 2 | August 2025

Siegfried Sabathi

Stefan Flucher

Bgm. Walter Novak

Vize-Bgm. Stefan Pintz

Vize-Bgm. Sonja Marko

Der neue Gemeindevorstand...



Alexandra Baumann



Emil Enderle



Franz Feldbacher



Christian Gsell



Alois Hernach



Michael Knoll



Werner Langbauer



Michael Paulitsch



Gerald Resch



Christian Riedl



Wolfgang Russ



Gerta Sabathi



Petra Schablas



Harald Scharnagl



Ewald Schenk



Nicole Wruss-Murphy

...und die neuen GemeinderätInnen

Kurz und Bündig

Der Bürgermeister informiert

Seite 2

Aus der Gemeindestube & Veranstaltungen

Seite 2-5

Kindergemeinderat & Was macht die Jugend

Seite 7 &
Seiten 13-18

Kundmachungen der Gemeinde

Seite 10-11

Neues von den Vereinen

Seite 19-34

Einschaltungen

Seiten 35-36

Der Bürgermeister informiert

Liebe Tillmitscherinnen und Tillmitscher!

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und mit dem Start in das neue Schul- und Kindergartenjahr beginnt für viele Kinder ein spannender neuer Abschnitt. Bitte denken wir alle daran: Gerade jetzt ist besondere Aufmerksamkeit im Straßenverkehr gefragt. Langsam fahren, aufmerksam bleiben - vor allem in der Nähe von Schulen, Kindergärten und Bushaltestellen - kann Unfälle verhindern und Leben schützen.

Flächenwidmungsplan:
Fair, nachhaltig und zukunftsorientiert
Ein weiteres wichtiges

Thema für unsere Gemeinde ist der Flächenwidmungsplan. Er entscheidet darüber, wie sich unser Ort in den nächsten Jahren entwickeln wird - und betrifft uns alle. In den letzten Monaten haben wir intensiv daran gearbeitet. Der Plan ist nun in der öffentlichen Auflage, und am **10. September 2025** gibt es die Gelegenheit, sich zu informieren und mitzudiskutieren.

Wir haben dabei versucht, die gewünschten Flächen so gerecht wie möglich unter der Bevölkerung aufzuteilen, um die unterschiedlichen Interessen bestmöglich zu berücksichtigen. Unser Ziel ist klar:
Bebauungsdichte redu-



Geschenkidee

TILLMITSCH GUTSCHEINE

Die bei unseren beiden Nahversorgern und im Gemeindeamt käuflich zu erwerben sind.

So können wir gemeinsam unsere Wirtschaft fördern und stärken.

Gutscheine können im Gemeindeamt Tillmitsch erworben werden.

zieren und den Geschosswohnbau im Zaum halten, damit unsere Gemeinde auch in Zukunft lebenswert bleibt und ihren Charakter behält.

Vereine und Feuerwehren: Herzstück unserer Gemeinschaft

Ein besonderes Dankeschön möchte ich an unsere Vereine und Feuerwehren richten. Ihr Einsatz, ihre Feste und Veranstaltungen sind das Herzstück unseres Gemeinschaftslebens. Sie bringen Menschen zusammen, schaffen Freude und stärken den Zusammenhalt.

Bitte unterstützen Sie unsere Vereine auch weiterhin - sei es durch tatkräftige Hilfe, durch einen Besuch ihrer Veranstaltungen oder einfach durch ein gutes Wort.

Packen wir die kommenden Monate gemeinsam an - mit Rücksicht, Engagement und einer großen Portion Zusammenhalt.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen!
Ihr Bürgermeister
Walter Novak



Bericht Bauausschussobmann

Straßeninfrastruktur als zentrales Anliegen

Die Erhaltung und laufende Verbesserung unserer Straßeninfrastruktur ist ein zentrales Anliegen des Bauausschusses. Mit den aktuell laufenden Projekten setzen wir wichtige Schritte für die Lebensqualität und Sicherheit in unserer Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt allen, die durch ihre Mitarbeit zur Umsetzung der Maßnahmen beitragen. Von den Gemeindemitarbeitern bis hin zu den ausführenden Firmen. Die Sanierungsarbeiten an der Maxlonerstraße schreiten planmäßig voran. Der erste Bauabschnitt ist bereits abgeschlossen,

aktuell befindet sich der Zweite Abschnitt in der Umsetzung. Die Maßnahme ist Teil der laufenden Straßensanierungen im Gemeindegebiet und wird über Sommermonate weitergeführt. Ziel ist eine langfristige Verbesserung der Infrastruktur sowie der Verkehrssicherheit.

Weitere Sanierungsmaßnahmen sind für dieses Jahr geplant:

- Risse Sanierung auf mehreren Straßen Abschnitten
 - Kleinflächensanierungen zur punktuellen Ausbesserung von Fahrbahnschäden
 - Staub Freimachung Am Sonnengrund zur Verbesserung der Wohnqualität
- Die Gemeinde bittet

während der Arbeiten um Verständnis für mögliche Verkehrsbehinderungen und bedankt sich bei allen BürgerInnen für ihre Geduld.

Wir wünschen allen einen schönen und erholsamen

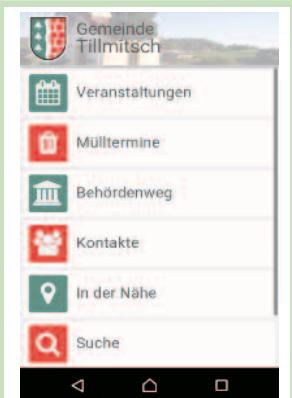


Sommer sowie angenehme Ferien.

**Siegfried Sabathi
Bauausschussobmann**

Gemeinde-App

Allen TillmitscherInnen steht eine Gemeindeapp zur Verfügung: News aus erster Hand, Push-Benachrichtigungen, Veranstaltungen, Termine (selbst einfügbar) und Erinnerungsfunktionen sowie vieles mehr bietet die App. Weitere Features sind die Mülltermine, sowie Infos zu allen Behördenbelangen. Arzt-, Apotheken-, und Gemeindekontakte sowie



Öffnungszeiten findet man in der Kategorie Kontakte. Auch eine Karte und eine Facebook-Verbindung gibt es.

Aus der Gemeindestube

Werte Tillmitscherinnen, werte Tillmitscher

Der Sommer neigt sich bereits wieder seinem Ende zu und die Tage werden wieder kürzer. Politisch haben sich bereits im Frühsommer der neue Gemeinderat und die Fachausschüsse in die Arbeit gestürzt. Die Arbeiten zur Revision des Flächenwidmungsplanes wurden abgeschlossen, die öffentliche

Einsichtnahme (Auflagefrist) läuft noch bis 25.09.2025.

Aufgrund der, für alle Gemeinden, zunehmend angespannten finanziellen Entwicklung wurde auch in Tillmitsch der Sparstift angesetzt und Infrastrukturprojekte redimensioniert und/oder zeitlich angepasst. Der dadurch erforderliche Nachtragsvoranschlag wird in der September-sitzung dem Gemeinde-

rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Personell gab es auch Änderungen im Gemeindeamt/Gemeindedienst bzw. in den Bildungseinrichtungen - mehr dazu lesen Sie auf der Seite 5.

Der neue Pächter der Liegewiese am Aldriansee, Herr Michael Kager, hat die erste Saison beinahe abgeschlossen und das neue



Konzept, aus unserer Sicht, höchst erfolgreich umgesetzt. Auch für den bevorstehenden Herbst sind am Südufer einige Veranstaltungen geplant! Ich wünsche Ihnen einen schönen Spätsommer!

**Herzlichst Ihr
Amtsleiter Thomas
Gritsch**



Impressum: Herausgeber: Gemeinde Tillmitsch - für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Walter Novak; Bezahlte u. unbezahlte Inserate sind mit „Einschaltung“ gekennzeichnet,
Fotos: Vereine, Gemeinde, Pixabay, privat

Gestaltung: Eva-Maria Leodolter - Druck: Druckerei Niegelhell, Leibnitz
Sämtliche Kundmachungen der Gemeinde Tillmitsch sind auf der Homepage www.tillmitsch.at



Bericht Gemeindekassier

Liebe Tillmitscherinnen, liebe Tillmitscher!

Das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) und das Institut für Höhere Studien (IHS) haben kürzlich ihre konjunkturelle Sommerprognose veröffentlicht. Das Fazit: nach zwei Jahren Rezession wird für die zweite Jahreshälfte 2025 das Ende des wirtschaftlichen Abschwunges erwartet. Die leichte Erholung ist jedoch mit Unsicherheiten behaftet, die vor allem auf zahlreiche geopolitische Risiken zurückzuführen sind. Zudem bleibt das Budgetdefizit weiterhin auf hohem Niveau.

Auch vor diesem Hintergrund haben unlängst Verhandlungen über die Reform des österreichischen Stabilitätspaktes begonnen. Dieser Pakt von 2012 regelt im

Wesentlichen die Einhaltung der Budgetdisziplin zwischen Bund, Ländern und Gemeinden sowie die Verteilung der erlaubten Defizite und Schuldenstände. Eine neue Regelung wird nur erfolgreich sein, wenn Reformen den finanziellen Druck der Gemeinden im Bereich Elementarbildung, Kinderbetreuung, Gesundheit, Pflege, Soziales und Infrastruktur spürbar verringern können.

Eine weitere aktuelle Änderung betrifft das kommunale Investitionsgesetz. In der, durch die Bundesregierung beschlossenen Novelle, wurden die Zweckzuschüsse in Finanzzuweisungen umgewandelt. Diese Änderung hat zur Folge, dass die Finanzmittel (inkl. des Zweckzuschusses digitaler Wandel) ab heuer antragslos, ohne Voraus-

setzungen und ohne verpflichtender Kofinanzierung zur Verfügung gestellt werden. Die Auszahlung der Mittel an die Gemeinden erfolgt gestaffelt in den Jahren 2025 bis 2028.

Das Gemeindehaushaltsjahr 2025 war im ersten Halbjahr geprägt vom Rechnungsabschluss 2024 und von der laufenden Haushaltsüberwachung. Der Rechnungsabschluss 2024 konnte in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2025 einstimmig beschlossen werden. Zuvor wurde der Rechnungsabschluss am 17.03.2025 vom Prüfungsausschuss geprüft und für 2 Wochen in der Gemeinde zur Einsicht aufgelegt. An dieser Stelle möchte ich mich persönlich bei allen, die an der Erstellung des Rechnungsabschlusses mitgewirkt haben, recht herzlich für die hervorra-

gende Arbeit bedanken! Der budgetäre Blick in die zweite Jahreshälfte 2025 ist von der Erstellung und Beschlussfassung des notwendigen Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2025 geprägt. Dieser ist nötig, um allen Änderungen in der Mittelverwendung, die sich im Laufe des Jahres ergeben haben, Rechnung zu tragen und er dient als Grundlage für die Budgeterstellung für das kommende Haushaltsjahr 2026.

Mit diesem Ausblick wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen schönen Start in den Herbst und weiterhin alles Gute für das Jahr 2025.

*DI Stefan Flucher
Gemeindekassier*



Bericht Bildungs- und Sozialausschuss

Der neue Bildungs- und Sozialausschuss stellt sich vor

Mein Name ist Petra Schablas und ich freue mich, den Bildungs- und Sozialausschuss in der kommenden Gemeinderatsperiode als Obfrau leiten zu dürfen.

Als Volksschullehrerin liegen mir die Themen unseres Ausschusses besonders am Herzen: von der Förderung unserer Bildungseinrichtungen über die Unterstützung

sozialer Initiativen bis hin zur Planung von Angeboten für alle Altersgruppen. Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an mich oder an die Mitglieder des Ausschusses.

Insbesondere ältere bzw. mobilitätseingeschränkte BürgerInnen möchte ich auf das fliegende Gemeindeamt aufmerksam machen. Unsere Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter kommen bei Bedarf zu Ihnen nach Hause, unterstützen Sie

beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen und stehen Ihnen bei allen behördlichen Angelegenheiten beratend zur Seite. Ein kurzer Anruf im Gemeindeamt genügt und wir vereinbaren zeitnah einen Termin bei Ihnen vor Ort. Im Herbst setzen wir einen weiteren Schwerpunkt: Es finden gratis Workshops zu den Themen „Umgang mit digitalen Amtswege (ID Austria)“, „Digitale Seniorenbildung“ und

„Grundlagen der künstlichen Intelligenz“ statt. Ich wünsche Ihnen einen schönen verbleibenden Sommer, erholsame Stunden mit Familie und Freunden sowie allen Kindern einen fröhlichen und erfolgreichen Start in das neue Kindergarten- und Schuljahr!

*Herzlichst Ihre
Petra Schablas*



Bericht Umwelt-, Sport- u. Vereinsausschuss

Liebe Tillmitscherinnen, liebe Tillmitscher!

Wir befinden uns mitten in der schönsten Zeit des Jahres und genießen den wohlverdienten Urlaub, manche bleiben auch einfach daheim und machen sich in unserer wunderschönen Gemeinde ein paar schöne Tage. Vielleicht schaut der eine oder andere auch bei den zahlreichen Veranstaltungen unserer Vereine und Feuerwehren vorbei.

Ich darf über einige Vorhaben informieren: Die Gemeinde Tillmitsch plant heuer wieder einen Tag der Vereine durchzuführen. Der Termin wäre am Samstag, 20.09.2025 mit Beginn 09:00 bis 14:00 am Gelände der Stocksporthalle bzw. am Sportplatzgelände und

Tennisplatz. Hier kann sich unsere Bevölkerung von der so wichtigen und hervorragenden Arbeit der Vereine und Feuerwehren bei Sport, Spiel und Spaß vor Ort informieren und überzeugen.

Am 26. Oktober dieses Jahres findet nach einiger Unterbrechung wieder der Gemeindewandertag für alle statt. Auch hier ist jeder herzlichst eingeladen. Start ist 09:00 beim Gemeindeamt, dann geht's Richtung Altenberg zur Labe-Station der Jägerschaft und anschließend nach Neutillmitsch zur Freiwilligen Feuerwehr, wo wir bei Kastanien und Sturm erwartet werden. Es wird auch eine Verlosung mit schönen Preisen durchgeführt und der Storchenexpress steht als Shuttle Dienst

zur Verfügung. Für den Musikverein steht die Anschaffung einer neuen Vereinstracht an. Hier ist mit Anschaffungskosten von ca. 110.000 Euro zu rechnen, welche durch Förderungen vom Land und der Gemeinde sowie einen Eigenanteil des Musikverein zu stemmen sein werden.

Auch die Anschaffung von Mehrwegbechersystem seitens der Gemeinde ist angedacht. Die Veranstalter holen die Becher in Transportboxen ab und geben diese wieder zurück. Nach Zurückgabe werden die Becher gewaschen und getrocknet. Start soll 2026 erfolgen.

Am 16.09.2025 um 18:00 findet im Gemeindeamt eine Informationsveranstaltung über das E5 Programm energieeffiziente Gemeinde Till-



mitsch mit Frau Kunigunde Pein statt, um über bisher umgesetzte und weitere energierelevante Projekte zu informieren.

Als der Obmann des Umwelt-, Sport- und Vereinsausschusses liegt mir ein aktives Vereinsleben und positives Miteinander sehr am Herzen und ich werde daher auch sehr bemüht sein, in weiterer Zukunft dieses in unserer Heimatgemeinde voranzutreiben.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen einen erholsamen Sommer!

*Herzlichst Ihr
GR Werner Langbauer*

Neu im Team des Gemeindeamtes

Auch personell gibt es einiges Neues aus dem Gemeindeamt zu berichten:



Andrea Prenner Lorenz (am Foto rechts zu sehen) hat nach beinahe 40-jähriger Dienstzeit am 09. Juli 2025 ihren letzten Arbeitstag im Bürgerservice absolviert und ist in die Freizeitphase ihrer Altersteilzeit eingetreten.

Wir wünschen Ihr auf diesem Weg viel Glück und Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt! Frau Carmen Löffler verstärkt deshalb seit 05.05.2025 das Team in der Finanzbuchhaltung und übernimmt die

Agenden von Stefan Gaube, welcher die Verantwortung im Bürgerservice von Frau Prenner-Lorenz übernommen hat.

Auch im Reinigungsteam verändert sich einiges, so hat Frau Anneliese Happer (Kindergarten Neutillmitsch) mit 01.08.2025 die Freizeitphase der Altersteilzeit gestartet, ihre Aufgaben übernimmt nunmehr Frau Maria-Rozalia Pisek welche von der Volksschule in den Kindergarten Neutillmitsch



wechselt. Die dadurch in der VS frei gewordene Stelle wird seit 04.08.2025 von Frau Anna-Maria Vezonik übernommen.



GR-Sitzungstermine

Der Gemeinderat von Tillmitsch hat in der Sitzung am 22. Mai 2025 gemäß § 51 Abs. 2 der Stmk. Gemeindeordnung, in der geltenden Fassung, einstimmig folgende Sitzungstermine des GR beschlossen:
Weitere Informationen unter www.tillmitsch.at

- | | |
|--------------------------|---------------|
| 06/2025 | |
| Do., 25. 09. 2025 | 19 Uhr |
| 07/2025 | |
| Do., 06. 11. 2025 | 19 Uhr |
| 08/2025 | |
| Do., 11. 12. 2025 | 19 Uhr |

Neukonstituierung der Fachausschüsse

In der ersten Sitzung des neuen Gemeinderats am 22. Mai wurden die Fachausschüsse für die neue Periode konstituiert. Die Ausschüsse wurden teilweise thematisch neu organisiert:

- Prüfungsausschuss - 5 Mitglieder - Obmann GR Christian Gsell(WIR)

- Bildung und Soziales - 5 Mitglieder - Obfrau GRin Petra Schablas (SPÖ)
- Bau und Infrastruktur - 5 Mitglieder - Obmann GR Siegfried Sabathi (SPÖ)
- Umwelt, Sport und Vereine - 5 Mitglieder - Obmann GR Werner Langbauer (FPÖ)

Öffentliche Brückenwaage

Die Waage funktioniert nur mit Wiegekarte (bei mehrmaliger Nutzung gegen Kautions von 20,00 Euro beim Bauhof zu holen). Ansonsten wiegen die Bauhofmitarbeiter in den Dienstzeiten.
Außer der Zeit bei Fam. Tinkler (Dorfstraße 36) melden - nur mit Wie-

gekarte möglich!
Tarife ab 01.04.2025:
Kaution Wiegekarte: € 20,00, (€ 2,00 pro Wiegeung - jährlich abgerechnet);
Bei Betriebsstörung u. Notfällen: Robert Leitenbacher: 0664/9140-922; Nico Martschinko: 0664/2252604

Rasenmähzeiten

Die Gemeinde Tillmitsch ersucht, die mit Verordnung vom 27.04.2023 festgelegten Mähzeiten einzuhalten!

Auszug aus der Verordnung: § 2 Lärm- und geruchsbelästigende Gartenarbeiten
(1) Lärmbelästigende Gartenarbeiten sind alle im Garten anfallenden, mit größerer Geräuschentwicklung verbundenen Arbeiten, insbesondere die Inbetriebnahme von Rasenmähern, Laubsauger und -bläser, Heckenscheren und Baumsägen mit Verbrennungsmotoren.
(2) Lärmbelästigende Gartenarbeiten dürfen nur Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 20.00 Uhr, an Samstagen von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr ausgeführt werden. Die Vornahme solcher Arbeiten an Sonn- und Feiertagen ist verboten.

Veranstaltungskalender

September

- 04. September bis 07. September 2025: CSN-B* Tillmitsch Finale Teamtour, Reitclub Weinland
- 06. September 2025: Sommerparty – im Gedenken an Bernhard
- 14. September 2025: Kapellenfest in Neutillmitsch (Neutillmitscher Sonntag), Heilige Messe um 10:15 Uhr
- 20. September 2025: Tag der Vereine
- 21. September 2025: ÖKB Wandertag, Start um 13:00 Uhr
- 23. September 2025: Workshop Digitale Seniorenbildung, MZS der FF Tillmitsch (Beschränkte Teilnehmerzahl – bitte unter gde@tillmitsch.gv.at anmelden!)
- 24. September 2025: Tillmitscher Seniorencafe, Seniorenzentrum Tillmitsch, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, VP-Frauen

Oktober

- 05. Oktober 2025: Erntedank in der Pfarrkirche Leibnitz, um 10:00 Uhr
- 09. Oktober 2025: Workshop Grundlagen d. künstlichen Intelligenz, MZS d. FF Tillmitsch, (Beschränkte Teilnehmerzahl – bitte unter gde@tillmitsch.gv.at anmelden!)
- 11. und 12. Oktober 2025: Kleintierschau, Naturparkzentrum Grottenhof, 08:00 - 17:00 Uhr (bzw. 16 Uhr, 1. Südsteir. Kleintierzuchtvverein)
- 12. Oktober 2025: Patrozinium in Maxlon (Maxloner Sonntag), HI. Messe 10:15 Uhr, Segensandacht 14:30 Uhr, in der Filialkirche Maxlon
- 19. Oktober 2025: Erntedankfest am Dorfplatz, Beginn um 10:00 Uhr, Bauernbund Tillmitsch
- 22. Oktober 2025: Tillmitscher Seniorencafe, Seniorenzentrum Tillmitsch, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, VP-Frauen
- 26. Oktober 2025: Kastanienbraten, ab 14:00 Uhr, FF Neutillmitsch
- 26. Oktober 2025: Gemeindewandertag
- 31. Oktober 2025: Totengedenken, um 19:00 Uhr, beim Kriegerdenkmal, ÖKB Tillmitsch

November

- 08. November 2025: Tillmitscher November Wiesn, Mehrzweck und Stocksporthalle Tillmitsch, Beginn 18:00 Uhr, Musikverein Tillmitsch
- 19. November 2025: Tillmitscher Seniorencafe, Seniorenzentrum Tillmitsch, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, VP-Frauen

Einwohnerstatistik (Stichtag 01.07.2025)

gesamt	männlich	weiblich	inter/divers/offen
4.076	2.020	2.056	0
Inland	Ausland	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz
3.691	385	3.944	132



Kindergemeinderat Tillmitsch blickt zurück

Im Schuljahr 2024/25 war der Kindergemeinderat Tillmitsch wieder im vollen Einsatz.

Im Frühjahr setzten die jungen GemeinderätlInnen das Projekt „Müllsticker selbst gestaltet“ in die Tat um. Die Sprüche „Müll hier rein, das ist kein Reim.“, „It's Recycling Time!“ und „Hurra, hurra! Müll ist da“ wurden bei einer Abstimmung ausgewählt und anschließend als bunte Sticker gedruckt. Mit Unterstützung des Wirtschaftshofes begaben sich die Kinder auf eine Tour durch die Gemeinde, um die Mistkübel mit ihren eigens entworfenen Botschaften zu bekleben. Die restlichen Mistkübel wurden anschließend vom Wirtschaftshof mit den Stickern versehen. Ziel der Aktion war es, Bewusstsein zu schaffen und alle TillmitscherInnen dazu zu motivieren, ihren Müll richtig zu entsorgen und so die Natur sauber zu halten. Auch über die Gemeindegrenzen hinaus

war der Kindergemeinderat aktiv: Beim 17. Steirischen Kindergipfel in Wildon waren über 140 Kinder aus 16 Gemeinden dabei - darunter auch Tillmitsch. Der Kindergipfel 2025 orientierte sich an den Kriterien eines Green Events.

Das Video zum Gipfeltreffen ist hier zu finden:



Bei der letzten Sitzung blickten die Kinder auf das vergangene Jahr zurück. Gemeinsam wurde überlegt, welche Aktivitäten ihnen besonders gut gefallen haben. Die Rückmeldungen waren eindeutig: Zu den Höhepunkten zählten das Müll-Sticker-Projekt, der



Polit-Talk mit den GemeindopolitikelnInnen sowie die Teilnahme am Kindergipfel. Als kleines Dankeschön für ihr Engagement lud die Gemeinde die Kinder beim letzten Treffen zu einem Eis ein - ein gelungener und süßer Abschluss eines erfolgreichen Jahres!

Begleitet und organisiert wurden das steirische Gipfeltreffen sowie der

Kindergemeinderat von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung in der Steiermark.

Der Kindergemeinderat wird ab Herbst eine Pause einlegen. Wir danken uns herzlich bei allen für ihren Einsatz und ihr Engagement - ihr habt Tillmitsch noch ein Stück kinderfreundlicher gemacht!



Natürlich durfte auch der Eisgenuss in diesem Sommer nicht fehlen.



Gipfeltreffen der Kindergemeinderäte.

TAGES
MÜTTER
VÄTER
Steiermark

Ausbildungsstart

Tagesmutter*vater und Kinderbetreuer*in

Termine 2025/26:
 Kalsdorf 2.10.2025 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325
 Gleisdorf 5.11.2025 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325
 Graz 12.1.2026 | Petra Macher | 0316 / 671 460-316

Unsere Lehrgänge starten an drei Standorten!

Gutesiegel Ausbildungsberechtigte für Tagesmutter*väter verliehen von der Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend und Integration

www.tagesmuetter.co.at



Das Gackerl gehört ins Sackerl

Auch der Hund muss einmal. Logisch. Der Hund kann nichts dafür, wenn Kot an Wiesenrändern, in Wäldern, auf der Straße oder sonst wo zurückgelassen wird, wohl aber der Mensch.

Für viele Hundehalter ist die ordnungsgemäße Entsorgung des Hundehaufens bereits eine Selbstverständlichkeit. Hundekot stellt eine Gefahr dar:

Zum einen könnte man darauf ausrutschen zum anderen stellt Hundekot bei direkten Hautkontakt auch ein Infektionsrisiko dar. Zahlreiche unterschiedliche Parasiten können beispielsweise durch Schuhsohlen bis in Wohnungen hinein verbreitet werden. Durch Schnüffeln an Kot können weitere Hunde infiziert werden.

Hundekot ist kein Dünger

Hundekot ist im Futter (Gras/Heu) für andere Tiere gesundheitsgefährdet. Hundekot sollte auch niemals in Biotonne oder auf Komposthaufen landen, weil er anders verrottet als Mist von Pflanzenfressern. Neben Parasiten sind auch Reste von Medikamenten problematisch. Das Gassisackerl hat aber auch nichts in der Natur verloren - auch kompostierbare Kotbeutel benötigen mehr als 18 Monate um sich zu zersetzen und beim Mähen werden die gefährlichen Hinterlassenschaften feinst zerteilt und verursachen die selben Problematiken wie oben beschrieben. Nur die Restmülltonne ist die richtige Entsorgungsvariante für „Gassisack-erln“.



Das Reiter-1x1

Übrigens: Auch Reiter oder Kutschfahrer bzw. deren Sportpartner, eben Pferde, hinterlassen öfters Pferdeäpfel. Auf Straßen und Gehsteigen hat natürlich auch Pferdekot nichts zu suchen. Hier wird ersucht sich an das „Reiter 1x1“ zu halten. Hinterlässt Ihr Pferd einen Haufen, ist dieser von der Straße u./o. Gehsteig zu entfernen. Am besten man macht das gleich nach dem Abäpfeln - oder man fährt später mit dem

Auto und einer Schaufel und Eimer an den Ort des Geschehens und putzt den Kot weg. Pferdekot ist ein hervorragender Dünger - oft freuen sich Gartenbesitzer sogar über einige „Gratis-Pferdeäpfel“. Ansonsten kann man den Haufen einfach in den Straßengraben (ins Gras oder ins Gebüsch/Wald) mit dem Stiefel verfrachten - Pferdekot verrottet gut und ist kaum bis gar nicht gefährlich. Reiter und Kutschfahrer sollten das wegputzen gewohnt sein!

Förderprogramm Regenwasserzisterne

Seitens des Landes Steiermark besteht seit 01.01.2024 die Möglichkeit Maßnahmen zur Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke in Form einer Pauschalförderung von € 1.000,00 pro Regenwasserzisterne zu unterstützen. Weitere Infos dazu sind auf der

Website der Landesregierung Steiermark unter dem Punkt Förderungen oder im Bauamt. Die Förderung kann noch bis 30. September 2025 über die Gemeinde Tillmitsch bei der Landesregierung Steiermark, Abteilung 14, beantragt werden. Achtung, die Förderanzahl ist begrenzt!

Aktion „Opflsoft“ Termin Tillmitsch

Auch heuer können die Tillmitscher ihren eigenen „Opflsoft“ pressen lassen. Nicht faule, maximal 500 kg pro Haushalt an Streuobstäpfel zum Wirtschaftshof bringen und den Saft wieder abholen. Die Gemeinde

Tillmitsch unterstützt die Aktion mit 3 Cent pro Liter. 1,57 € (inkl. 0,29 € Pfand) sind pro Liter bei der Gemeinde zu zahlen.

Abgabe Montag, 22.09.2025
Tillmitsch, 7:00 - 12:00 Uhr, Bauhof

Frühjahrsputz 2025

Am 05.04.2025 war es wieder soweit! Um 9.00 Uhr startete der alljährliche Frühjahrsputz beim Wirtschaftshof in der Dorfstraße. 40 fleißige und motivierte HelferInnen sammelten rund 500 kg Müll von den Straßenrändern auf! Vielen Dank an alle TeilnehmerInnen!



Infos zu Baum- u. Strauchschnitt

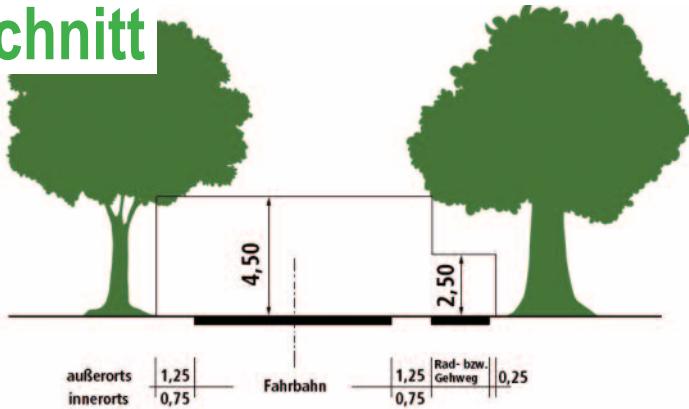
Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privaten in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Güterwegen. Um das erforderliche „Lichtraumprofil“ zu wahren, sind diese zu entfernen.

Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert:

Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m und entlang einer Straße

0,75 m vom Bankett entfernt und bis auf eine Höhe von 4,50 m zurückzuschneiden.

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträucher, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behindern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen zu Behinderungen und fallweise Beschädigun-



gen der Fahrzeuge.

Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht. Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige insbesondere

der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

XPS - Dämmplatten & KMF - Künstliche Mineralfasern

RICHTIG ENTSORGEN



XPS - Dämmplatten

KMF - Künstliche Mineralfasern

RICHTIG ENTSORGEN

KMF - Künstliche Mineralfasern

KMF = Glas-, Tell-, Steinwolle, Trittschalldämmung aus KMF, Rohrumanzelungen aus KMF

KMF zählen zu Baustellenabfällen
- daher besteht keine Übernahmeverpflichtung im ASZ. Das bedeutet, es kann zu Mengenbeschränkungen und Gebühren kommen. Am besten vorab beim ASZ nachfragen.

KMF = Gefährlicher Abfall
KMF, die vor dem Jahr 2002 produziert wurden, stehen unter Verdacht, krebserregend zu sein. Alte und neue künstliche Mineralfasern lassen sich optisch nicht voneinander unterscheiden.

HINWEIS zur Entsorgung

- NICHT über Restmüll oder Sperrmüll entsorgen!
- NICHT zerkleinern oder zerreißen!
- **Staubdicht verpacken**
- Entsorgung im **ASZ** und in den **Ressourcenparks**

XPS - Dämmplatten

XPS = Dämmplatten; Baustyropor; Extrudiertes Polystyrol, homogener Schaum, keine „Kügelchen“

XPS zählen zu Baustellenabfällen
- daher besteht keine Übernahmeverpflichtung im ASZ. Das bedeutet, es kann zu Mengenbeschränkungen und Gebühren kommen. Am besten vorab beim ASZ nachfragen.

XPS = Gefährlicher Abfall
XPS wurde früher mit ozonschichtschädigendem FCKW/HFCCKW geschäumt und enthielt das Flammenschutzmittel HCDD (heute eingestuft als persistent organic pollutant (POP))

HINWEIS zur Entsorgung

- NICHT über Restmüll oder Sperrmüll entsorgen!
- Entsorgung im **ASZ** und in den **Ressourcenparks**

Herausgeber: AWV Leibnitz
8450 Leibnitz, Industriestraße 1
Office@awfuleibnitz.at
Tel.: 043 3452 76 69

Bewilligungspflicht

Durch Wärmepumpen und Klimaanlagen kommt es immer wieder zu Beschwerden wegen störender Geräusche. Gemäß des Steiermärkischen Baugesetzes ist die Aufstellung von Wärmepumpen/Klimaanlagen bewilligungspflichtig.

Dem Ansuchen ist nach § 20 Stmk. BauG im vereinfachten Verfahren eine

- technische Beschreibung
- ein Lageplan mit Schallpegelberechnung inkl. Ausbreitungskreis der Immissionswerte in dB
- die Zustimmung der angrenzenden Grundstückseigentümer (im 6m Radius) durch Unterfertigung auf den Plänen und
 - eine Bestätigung eines befugten Planverfassers über die Einhaltung der bautechnischen Anforderungen

In der Gemeinde Tillmitsch gelten folgende Grenzwerte an der Grundstücksgrenze bei Gebieten mit Wohnnutzung und bei Gewerbegebieten (siehe Tabelle unten)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Bauamt.

	Max. Grenzwert Wohnnutzung	Max. Grenzwert Gewerbegebiete
Tag: 06:00-19:00 Uhr	40 dB	55 dB
Abend: 19:00-22:00 Uhr	35 dB	50 dB
Nacht: 22:00-06:00 Uhr	30 dB	45 dB



„Einladung Bürgerversammlung gem.
Stmk. Volksrechtsgesetz 1986 i.d.g.F. § 177“



GEMEINDE
TILLIMITSCH
RAUMORDNUNGSBEHÖRDE

KUNDMACHUNG I

TOP 1 AUFLAGE:

ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT (ÖEK), inkl. (UEP), Periode 6.0

Gemäß § 21 iVm § 24 STROG 2010, LGBI. 49/2010 i.d.F. LGBI. 165/2024, beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.07.2025 den Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, Periode 6.0, inkl. Umwelterheblichkeitsprüfung (UEP), verfasst von Heigl Consulting ZT GmbH, Graz, GZ: HC39 vom 30.06.2025, in der Zeit

vom 31.07.2025 bis 25.09.2025

im Gemeindeamt Tillmitsch zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

Das Örtliche Entwicklungskonzept, Periode 6.0, inkl. Umwelterheblichkeitsprüfung (UEP), der Gemeinde Tillmitsch beinhaltet – ausgehend von den Ergebnissen der Bestandsaufnahme und unter Bedachtnahme auf überörtliche Planungen – die angestrebten Ziele der örtlichen Raumordnung und zeigt die zu ihrer Erreichung erforderlichen Maßnahmen auf.

TOP 2 AUFLAGE:

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN, Periode 6.0

Gemäß § 25 iVm § 38 STROG 2010, LGBI. 49/2010 i.d.F. LGBI. 165/2024, beschließt der Gemeinderat den Entwurf des Flächenwidmungsplanes, verfasst von Heigl Consulting ZT GmbH, GZ: HC39 vom 30.06.2025, in der Zeit

vom 31.07.2025 bis 25.09.2025

im Gemeindeamt Tillmitsch zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

In den Entwurf kann während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 07:30 – 12:00 Uhr

Innerhalb der Auflagedauer kann jedermann Einwendungen¹ schriftlich und begründet beim Gemeindeamt bekanntgeben.

Der Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, Periode 6.0, und der Entwurf des Flächenwidmungsplanes, Periode 6.0, werden

am 10.09.2025 um 18:00 Uhr

im Rahmen einer öffentlichen Versammlung im Mehrzwecksaal der FF-Tillmitsch, Dorfstraße 84, vorgestellt.

Für den Gemeinderat
der Bürgermeister:
Walter Novak
(elektronisch gefertigt)



„Einladung Bürgerversammlung gem.
Stmk. Volksrechtsgesetz 1986 i.d.g.F. § 177“



GEMEINDE
TILLIMITSCH
RAUMORDNUNGSBEHÖRDE

**TOP 1 ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT (ÖEK), inkl. UEP, VF: 5.15,
„Campingplatz (Projekt Oswaldteich) – Glamping“**

Gemäß § 21 iVm § 24 STROG 2010, LGBI. 49/2010 i.d.F. LGBI. 165/2024, beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.07.2025 den Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, VF: 5.15, „Campingplatz (Projekt Oswaldteich) – Glamping“, inkl. Umwelterheblichkeitsprüfung (UEP), verfasst von Heigl Consulting ZT GmbH, Graz, GZ: HC39_2.56 vom 30.06.2025, in der Zeit

vom 31.07.2025 bis 25.09.2025

im Gemeindeamt Tillmitsch zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

**TOP 2 FLÄCHENWIDDMUNGSPPLAN, VF: 5.55
„Campingplatz (Projekt Oswaldteich) – Glamping“,**

Gemäß § 25 iVm § 38 STROG 2010, LGBI. 49/2010 i.d.F. LGBI. 165/2024, beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.07.2025 den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplans, VF: 5.55, „Campingplatz (Projekt Oswaldteich) – Glamping“, verfasst von Heigl Consulting ZT GmbH, GZ: HC39_2.56 vom 30.06.2025, in der Zeit

vom 31.07.2025 bis 25.09.2025

im Gemeindeamt Tillmitsch zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

In den Entwurf kann während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag von 07:30 – 12:00 Uhr

Innerhalb der Auflagedauer kann jedermann Einwendungen¹ schriftlich und begründet beim Gemeindeamt bekanntgeben.

Der Entwurf der Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, VF: 5.15, und der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes, VF: 5.55, „Campingplatz (Projekt Oswaldteich) – Glamping“ werden

am 10.09.2025 um 16:00 Uhr

im Rahmen einer öffentlichen Versammlung im Mehrzwecksaal der FF-Tillmitsch, Dorfstraße 84, vorgestellt.

Der Bürgermeister:
Walter Novak
(elektronisch gefertigt)



Der Elternverein blickt auf viele Erfolge zurück

Engagiert und aktiv

Engagiert und aktiv: Der Elternverein blickt auf ein erfolgreiches Schuljahr zurück

Auch in diesem Schuljahr war der Elternverein wieder ein wichtiger und verlässlicher Partner im Schulleben - engagiert, kreativ und mit einem offenen Ohr für die Anliegen von Kindern, Eltern und Lehrkräften. Mit zahlreichen Projekten und Veranstaltungen konnte der Verein das Miteinander in der Schulgemeinschaft stärken und den Schulalltag bereichern.

Sommerfest als Höhepunkt des Jahres

Ein besonderes Highlight war wie jedes Jahr das

Sommerfest, das bei strahlendem Wetter zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf das Schulgelände lockte. Bei Speis und Trank wurde bis in die Nacht hinein das vergangene Schuljahr gefeiert und die 4. Klassen mit dem traditionellen Völkerballturnier verabschiedet. Mit großer Begeisterung wurde erneut die Tombola angenommen, bei der es dank zahlreicher Sachspenden attraktive Preise zu gewinnen gab. Die Einnahmen des Sommerfestes kommen, wie immer, direkt den Schülerinnen und Schülern zugute.

Kulturelle Impulse

Lesungen für alle Kinder
Ein weiterer Höhepunkt



Der Vorstand des Elternvereins.

war der Besuch der bekannten Kinderbuchautorin Karin Ammerer, die in mehreren Lesungen ihre spannenden und humorvollen Geschichten präsentierte. Der Elternverein übernahm dabei sämtliche Kosten, um allen Kindern unabhängig vom finanziellen Hintergrund den Zugang zu dieser besonderen Begegnung mit Literatur zu ermöglichen.

Adventkranzbinden und kreative Gemeinschaft

Im ersten Halbjahr organisierte der Elternverein das traditionelle Adventkranzbinden, bei dem Eltern, Kinder und Lehrkräfte gemeinsam kreativ wurden. In vorweihnachtlicher Atmosphäre entstanden mit viel Liebe gestaltete Kränze, die das Schulhaus und viele Wohnzimmer schmückten. Die Veranstaltung bot nicht nur Raum für Kreativität,

sondern auch für den Austausch und das Miteinander.

Nachmittagsbetreuung

Auch im Bereich der Nachmittagsbetreuung zeigte sich der Elternverein hilfsbereit: Durch die Anschaffung von LEGO-Bausteinen konnte das Spiel- und Lernangebot erweitert werden - ein Beitrag, der bei den Kindern auf große Begeisterung stieß und die kreative Beschäftigung in der Freizeit fördert.

Dank und Ausblick

Der Elternverein dankt allen Helferinnen und Helfern, Spenderinnen und Spendern sowie unseren Pädagoginnen unter der Leitung von Dir. Gaber für die gute Zusammenarbeit. Mit frischem Elan und vielen Ideen freut sich das Team bereits auf das kommende Schuljahr - ganz nach dem Motto: Gemeinsam für unsere Kinder.

Schulbeginn – Achtung im Straßenverkehr

Bald ist Schulbeginn: Mit Schulanfang sind viele Kinder zum ersten Mal selbstständig im Straßenverkehr unterwegs. Da Kinder intuitiv handeln und mit den Risiken des Straßenverkehrs nicht vertraut sind, steigt das Unfallrisiko. Wir appellieren an Fahrzeuglenker, gerade rund um den Schulbeginn achtsam und vorsichtig zu fahren. Aber nicht nur das rücksichtsvolle Verhalten der Fahrzeuglenker ist gefragt, sondern auch

die Unterstützung der Eltern: Indem sie mit ihren Kindern den Schulweg üben und auf mögliche Gefahren und Risiken aufmerksam machen, können Eltern aktiv zur Sicherheit ihrer Kinder beitragen.



Naturpark-Kindergarten: Tolle Projekte begeisterten

Besuch bei Familie Zettel

Der Naturpark-Kindergarten besucht wie jedes Jahr im Frühling Familie Zettel in Tillmitsch um hautnah die jungen Ziegen zu erleben. Die Begeisterung war groß, als die Kinder die Tiere streicheln und beobachten konnten. Spielerisch lernten sie dabei, wie die Ziegen aufwachsen und versorgt werden.

Dieser Besuch ist ein fester Bestandteil des Kindergartenjahres und ermöglicht den Kindern wertvolle Naturerfahrungen. Die direkte Begegnung mit den Tieren stärkt nicht nur das Verhältnis für die Natur, sondern sorgt auch für unvergessliche Erlebnisse. Vielen Dank an Familie Zettel, dass wir jedes Jahr mit unseren Kindern zu Besuch kommen dürfen.



Was war denn zuerst da?

Der Frage, ob das Huhn oder das Ei zuerst da war, gingen die Kinder zwar nicht auf den Grund, dafür lernten sie aber einiges über den Lebens-

zyklus des Huhns im Rahmen des Projektes „Vom Ei zum Huhn“.



Projekt „Blühwiese“

Im Rahmen des Projektes Blühwiese legten die Kinder eine kleine Wiese an und bauten für Insekten sogar „Käferburgen“. Alle sind schon gespannt,

wie sich die Wiese entwickelt und welche Tiere und Pflanzen im Herbst entdeckt werden...



Kindergarten und Kinderkrippe Neutillmitsch

Ein Fest für Alle

Auch heuer haben wir im Kindergarten und in der Kinderkrippe Neutillmitsch bewusst auf das getrennte Feiern zum Muttertag- und Vatertag verzichtet. Stattdessen feierten Kinder, Eltern und wir Pädagoginnen ein buntes Familienfest, bei dem das Miteinander im Mittelpunkt stand. Mit viel Freude, Musik, Spielen und einem Picknickkörberl für die ganze Familie, verbrachten die Familien einen Nachmittag voller gemeinsamer Erlebnisse.

Die Entscheidung für ein gemeinsames Fest entstand aus dem Wunsch, alle Familienformen gleichwertig wertzu-



schätzen- unabhängig von ihrer Zusammensetzung. Für die Kinder stand vor allem eines im Vordergrund: Zeit mit den Menschen zu verbringen, die sie lieben.

Abschlussausflug - Ein schöner Tag für Groß und Klein!

Zum Abschluss eines tollen Jahres machten die Kinder des Kindergartens gemeinsam mit ihren Eltern einen beson-

deren Ausflug. Ziel war das Gestüt Pieber in Köflach. Für die Kleinsten in unserem Haus ging es an diesen Tag

in den Märchenwald Mühlgraben. Bei herrlichem Wetter konnten die Kinder einen schönen Tag in der Natur



bedanken uns herzlich bei allen Eltern für die Unterstützung und die tolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr - und wünschen einen schönen und erholsamen Sommer!



erleben, und auch die Erwachsenen kamen auf ihre Kosten. Für viele Familien war es eine schöne Gelegenheit, sich besser kennenzulernen und in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Dieser Tag rundete dieses besondere Kinder- garten-/ Kinderkrippen- jahr perfekt ab. Wir

Wir wünschen unserer Kollegin Nadine und ihrem Mann Paul, alles Gute zur Geburt ihres Sohnes Leano!



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.



Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer ungeregelten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro-E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



Berichte aus der Volksschule Tillmitsch

Gestaltung Bahnunterführung

Die vierten Klassen wurden vom Storchenexpress zur Bahnunterführung in der Kramerstraße in Neu-

tillmitsch gebracht. Dort durften sie Kunstwerke nach dem Vorbild von Friedensreich Hundertwasser malen. Alle hatten viel Freude beim kreativen Gestalten.



Lesung

Am 16. Juni fand in der Volksschule eine spannende Lesung mit der bekannten Kinderbuchautorin Karin Ammerer statt. Mit viel Humor und lebendigem Vortrag zog sie die SchülerInnen sowie unsere Gäste aus dem Kindergarten sofort in den Bann ihrer Geschichten.

Die Kinder lauschten begeistert, stellten neugierige Fragen und ließen sich von der Welt der Bücher verzaubern. Die Lesung war ein



besonderes Erlebnis und weckte bei vielen Kindern die Freude am Lesen. Ein herzliches Dankeschön an Frau Ammerer für diesen inspirierenden Vormittag!

8. Spendenlauf

Am 4. Juni fand der 8. Spendenlauf der VS Tillmitsch mit Beteiligung des Kindergartens Neutillmitsch und des Kindergartens Tillmitsch statt.

Die Kinder sind dabei insgesamt 3.383 Runden rund um das Schulhaus gelaufen. Das sind umgerechnet ca. 680 km (also in etwa die Route von Tillmitsch nach Florenz). Die dafür gespendete Summe beträgt € 4.830,--.



Wir freuen uns, dass wir diesmal den „Storchenverein Tillmitsch“ sowie die Aktion „Licht für die Welt“ unterstützen dürfen und bedanken uns bei allen, die bei unserem Spendenlauf mitgewirkt bzw. gespendet haben.



Erstkommunion in der Pfarrkirche Leibnitz

Am 24. Mai, feierten 27 Kinder ihre Erstkommunion in der Pfarrkirche Leibnitz. Begleitet von ihren Familien und getragen vom Motto „Euer Herz wird voll Freude sein“ standen sie im Mittelpunkt der festlichen Messe, die sie aktiv mitgestalteten. Im Anschluss

gab es eine Agape, organisiert von den Eltern der dritten Klassen. Dank gilt den Tischmüttern, den Lehrerinnen, dem Herrn Pfarrer, dem Schulchor, der Blasmusik und allen, die mit Herz und Engagement zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Großes Theater in der Volksschule

Das Abschlussstück „Eule findet den Beat“ wurde mit viel Energie einstudiert und mit

Text, Tanz und Musik dargestellt. Ein toller Erfolg für die Theatergruppe.



Besuch aus Ungarn

Vom 5. bis 8. Mai waren 9 ErasmusschülerInnen aus Kecskemét (Ungarn) bei uns zu Gast.

Mit ihren beiden Lehrerinnen besuchten sie unseren Unterricht und nahmen an der Bezirksrundfahrt der 3.

Klassen teil. Außerdem vermittelten sie uns Eindrücke ihres Heimatlandes, der ungarischen Kultur und Traditionen, des ungarischen Schulsystems sowie ihrer kulinarischen Spezialitäten. Ein interessanter Besuch.

Gütesiegel erhalten!

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir in diesem Schuljahr mit dem Gütesiegel "Bewegte Schule" ausgezeichnet wurden. Dieses wird in Österreich an Schulen verliehen, die Bewegung als festen Bestandteil ihres Schulalltags verankert haben und ist eine Anerkennung für unsere kontinuierliche Schulentwicklung im Sinne eines gesundheitsfördernden und bewegungsfreundlichen Lernumfelds. Alleine in diesem Jahr ist es uns

gelungen, den Kindern einige Sportarten ausprobieren zu können. So gab es u. A. Schnupperstunden in den Sportarten Basketball, Taekwon Do und Tennis.

Wir freuen uns, wenn wir es schaffen, die Neugierde und Freude an Neuem zu wecken und bedanken uns sehr herzlich für diese tollen Erfahrungen.



Safety Tour

Am 25. März hieß es für unsere 4. Klassen wieder „3, 2, 1- Safety!“, denn sie fuhren zur Sicherheitsolympiade nach Pistorf. Es galt viele Fragen rund um Erste Hilfe, Verkehr, die Baderegeln

usw. zu beantworten und beim Wasserspritzbewerb zu glänzen. Unsere 4. Klassen zeigten vollen Einsatz und kämpften sich mit Teamgeist durch die vier Wettbewerbe! Die 4.b schaffte es schließlich sogar auf den 3. Platz - wir gratulieren!



Schwimmkurs & Pinguin-Cup

Unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 2a und 2b haben kürzlich ihren Schwimmkurs im Freibad in St. Georgen an der Stiefling erfolgreich abgeschlossen. Der Kurs trägt maßgeblich dazu bei, die Wassersicherheit der jungen Tillmitscherinnen und Tillmitscher zu erhöhen und ihnen die Freude an der Bewegung im Wasser zu vermitteln. (Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, die diesen wichtigen Kurs ermöglichten.)

Im Juni nahmen wir mit einer Gruppe von 6 Kindern der 4. Klassen



beim Pinguincup in St. Georgen an der Stiefling teil. Unsere Mannschaft ist die Längen im Freibad in St. Georgen mit voller Motivation geschwommen.



Besuch in der Traussner-Mühle

Die Kinder der 2a Klasse besuchten am 12. Juni die Traussner Mühle in Ehrenhausen. Der aufregende Tag begann mit einer Zugfahrt. Vom Bahnhof Ehrenhausen ging es der Mur entlang mit einer wunderschönen kleinen Wanderung zur Traussner Mühle weiter. Dort durften die Schülerinnen und Schüler die

Erlebnismühlerei mit dem 3D - Kino, dem Landschaftstisch und dem Kornraum erkunden. Es gab sehr köstliche Getreide-Kostproben mit frischem Brot und süßem Gebäck. Die Rätsel zum neuen Wissen waren sehr lustig und wurden mit vollem Einsatz gelöst. Aber auch das Berühren und Vergleichen der vie-



len verschiedenen Getreidesorten war sehr interessant!

Somit war es ein wunderschöner und sehr interes-

santer Wander- und Ausflugstag! Ein großes Dankeschön an die tolle und kindgerechte Führung durch die Mühle!

Im Fluss der Zeit

Die Volksschule Tillmitsch feierte ein ganz besonderes Jubiläum: ihr 50-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Ereignisses haben sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit der Geschichte ihres Heimatortes sowie des Schulhauses auseinandergesetzt.



Darüber hinaus haben die 158 Kinder auch darüber nachgedacht, wie die Zukunft aussehen könnte. Ihre Ideen und Visionen wurden in Zusammenarbeit mit der KinderKunstHochschule Graz sowie verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern kreativ umgesetzt und präsentiert.

Im Rahmen des Ju-



biläumsfestes - unter dem Motto „Im Fluss der Zeit“ - wurden die entstandenen Werke den zahlreichen Gästen vorgestellt, darunter waren

amtierende Bürgermeister, Herr Walter Novak, und sein Vorgänger, Herr Erich Macher. Eines ist sicher: Unsere Kinder blicken optimistisch in die Zukunft.



Schulbussparkplätze bitte freihalten!

in Kürze beginnt das neue Schuljahr. Wir freuen uns auf 35 Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Bitte achten Sie besonders im Straßenverkehr auf unsere jungen Verkehrsteilnehmerin-

nen und Verkehrsteilnehmer.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die markierten Schulbusparkplätze unbedingt freizuhalten sind. Danke!



Der Kameradschaftsbund Tillmitsch berichtet

Liebe Tillmitscherinnen und Tillmitscher

Gedenkmesse des OV Tillmitsch

Aus Anlass zu 80 Jahre Kriegsende und 70 Jahre Unterzeichnung des österreichischen Staatsvertrages wurde kurz vor Muttertag unserer Väter und Großväter gedacht, die in den beiden Weltkriegen für unser Heimatland ihr Leben geopfert haben.

Denn ein sicheres Österreich kann nur ein wehrhaftes sein - nicht allein durch militärische Stärke, sondern durch den festen Willen, unsere

offene Gesellschaft gegen Hass, Gleichgültigkeit und Geschichtsvergessenheit zu verteidigen.

In der Ansprache unseres Obmanns Gerhard Braunerger mit ehrfürchtigem Gedenken an die Opfer, in Dankbarkeit gegenüber jenen, die nach dem Krieg unser Land wieder aufgebaut haben, und mit einem wachen, verantwortungsvollen Blick in die Zukunft sagen wir: „Möge uns die Erinnerung stets Mahnung sein - und Verpflichtung zugleich“. (Auszug der Gedenkrede von LdPräs. Behr) Die Messfeier mit



Pfarrer Mag. Anton Neger und anschließender Kranzniederlegung wurde durch den MV Tillmitsch würdevoll umrahmt. Abschließend gab es die allgemeine Kameradschaftspflege im Vereinsheim.

Wir gedenken unseren Kameraden:

Kam Helmut Mischinger (70) † 28. März 2025

Kam Otto Strašek (86) † 23. Mai 2025

genden Kameraden zum runden Geburtstag, dankt für die langjährige Mitgliedschaft und wünscht weiterhin viel Glück und Gesundheit

Kamerad

Franz Riznik

75er

Kamerad

Franz Pollei

75er

Kamerad

Franz Stani

75er

Kamerad

Josef Nestl

70er

Kamerad

Alfred Langbauer

70er

Für den ÖKB

Gerhard Braunerger
und Johann Pölzl

Gratulationen
Der Verein gratuliert fol-



Herzliche Gratulation
an alle Jubilare!

Einladung
ÖKB Wandertag

Sonntag

21. September 2025

Treffpunkt: 13 Uhr

Parkplatz Feuerwehr Tillmitsch

Nenngeld: € 10,-

beinhaltet Jause mit Getränk und Startnummernverlosung.

anschließend gemütliches Zusammensein im Musikheim

Wir freuen uns Ihre Teilnahme
ÖKB Tillmitsch

(TEINAHME AUF EIGENE GEFAHR)



Schachakademie Tillmitsch

Am 28.06. fand vor den Sommerferien ein Schachtest der beiden Schachlehrgänge (Stufenmethode 1 und 2) aus der Schachakademie Tillmitsch statt.

Alle Jugendlichen sind gekommen und haben sich den Schachaufgaben gestellt und alle haben den Test erfolgreich be-

standen. Zum Abschluss gab es noch ein kleines Blitzturnier wo es großartige Preise zu gewinnen gab. Im Anschluss gab es noch für jeden ein Eis!

Im Herbst startet an der VS Tillmitsch wieder der nächste Schachkurs, Frau Gaber und ihr Team freuen sich schon.



Sommerabschlussfest JUZ

Am ersten Juli fand im Jugendzentrum Tillmitsch eine fröhliche Abschlussfeier statt.

Das Fest war eine tolle Gelegenheit, das Schuljahr gemeinsam ausklingen zu lassen und den Sommer gebührend zu begrüßen.

Für Spaß und Unterhaltung sorgten die Zubereitung von Bubble Tea, eine Zuckerwattestation,

Wasserspiele, Popcorn und Pizza.

Ein Dank geht an die MOJA (Mobile Jugendarbeit) Leibnitz, die das Team des JUZ unentgeltlich unterstützten.

Das JUZ macht nun eine Sommerpause und wünscht allen Kindern und Jugendlichen einen schönen und mit tollen Erinnerungen vollgepackten Sommer!



Bastelrunde Tillmitsch

Die Bastelrunde Neutillmitsch konnte Anfang des Jahres Euro 2500.- an Jonas aus St. Nikolai/Sausal übergeben.

Die Eltern von Jonas haben ein Spezialfahrrad für ihn gekauft, das auf seine Bedürfnisse und Fähigkeiten abgestimmt wurde.

Somit durften wir mit insgesamt Euro 106,590.- Familien mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen unterstützen.

Wir machen weiterhin Bastelwerke, wie Rosenkugeln, Mosaikkugeln und Mosaikfig-

uren auf Bestellung. Bei telefonischer Kontaktaufnahme können Sie auch noch lagernde Mosaikwerke in unserer Bastelstube in Neutillmitsch sehen und kaufen.

Wir werden auch weiterhin Adventkränze, -Gestecke und Türkränze auf Bestellung machen.

Die Bastelrunde Neutillmitsch dankt allen, die uns unterstützen.

*Gertrud Eletz
0664/4213143*

*Uschi Straus, Ulrike Resch, Inge Renner,
Theli Neubauer,
Ingrid Höller*

BASTEL RUNDE
Neutillmitsch



running Leibnitz läuft ultra

Ausdauer, Teamgeist und beeindruckende Leistungen

Kürzlich nahmen acht running Leibnitz AthletInnen am 24-Stunden-Benefiz-Ultralaufevent in Bad Blumau teil:

Georg Bach: 12,99 km

Ramona Stradner: 16,53 km

Andreas Grün: 21,26 km

Stefica Kelemen: 44,88 km

Roswitha Lernbeiß: 47,24 km

Katrin Seidl-Fischer: 48,42 km

Roland Malle : 56,69 km

Hervorzuheben ist Anita Stradner, die zusätzlich am 12-Stunden-Bewerb teilnahm. Mit Start um 22 Uhr stellte sie sich der nächtlichen Herausforderung und konnte am Ende in Summe beider Bewerbe beeindruckende 100 Kilometer und den 3. Rang im Benefizbewerb erlaufen.

Zwei weitere AthletInnen wagten sich an den Einzelbewerb über die vollen 24 Stunden und absolvierten damit ihren ersten offiziellen Ultralauf.

Sebastian Isak und Carina Eggenreich überwandten über 116 Kilometer. Sebastian sicherte sich dabei den hervorragenden 1. Platz in seiner Altersklasse.

Der Berg hat gerufen

Zum ersten Mal seit fast 40 Jahren fand in diesem Jahr ein reiner Straßenlauf auf den Grazer Hausberg Schöckl statt.

Die Laufstrecke führte dabei über die ehemalige Mautstraße.

Die ersten Kilometer gestalteten sich relativ flach, bevor es in den Schlusskilometern Richtung Gipfelanstieg ging. Ziel war das Alpengasthof am Schöckl.

Die erfahrenen running Leibnitz SportlerInnen Anita Stradner und David Sailer stellten sich dieser Berglauf Herausforderung:

Anita sicherte sich den 3. AK und den 11. weiblichen Gesamtplatz.

David konnte auf den 2. AK Rang und somit auf den 6. männlichen Gesamtplatz laufen. Silber und Bronze für unsre starken Läufer! running Leibnitz gratuliert!

Schutzenengel Lauf

Am 15. Juni fand in Heimschuh der beliebte Schutzenengel Lauf statt: einem Volkslauf über mehr als 8 Kilometer, einer Nordic-Walking-Runde, einem Kinderlauf mit Hindernissen, einem Team-Staffellauf sowie einer spannenden Sprint Challenge.

Der Verein running Leibnitz war mit acht motivierten Mitgliedern am Start beim Sportplatz in Heimschuh:

David und Elisabeth Sorko; Roland Malle; Karl Berger; Mario Seidl; Katrin Seidl-Fischer; Anita Stradner & Roswitha Lernbeiß trotzten der Hitze und konnten starke Leistungen zeigen.



Besonders erfreulich: Anita Stradner und Karl Berger sicherten sich jeweils einen Platz auf dem Stockerl.

16. Mürzer Oberland Naturpark Triathlon

Beim 16. Mürzer Oberland Naturpark Triathlon stellten sich zwei Athleten des Vereins running Leibnitz der herausfordernden olympischen Distanz beim Triathlon im Mürzer Oberland. Dabei hieß es,

1,5 km zu schwimmen, 43 km Rad zu fahren und 9,5 km zu laufen.

Mit dabei waren Mario Seidl und Fabio Ploder - letzterer feierte am Renntag sogar seinen Geburtstag.

Fabio erreichte das Ziel nach 2:54 Stunden und sicherte sich damit einen hervorragenden 6. Platz in seiner AK. Kurz darauf kam Mario ins Ziel, der mit einer Zeit von 3:03 Stunden den 11. Rang in seiner Altersklasse belegte.

Gratulation!

Drei Länder Giro in Nauders

Am 29. Juni, starteten Michael Zweidik und Robert Marbler vom



Verein running Leibnitz erfolgreich am traditionsreichen Drei Länder Giro in Nauders.

Beide entschieden sich für die Strecke Stelvio Vinschgau, die mit 120 Kilometern Länge und 3.000 Höhenmetern eine echte Herausforderung darstellte.

Die Route führte von Nauders (Österreich) über den Reschenpass nach Südtirol (Italien), durch den malerischen Vinschgau und schließlich hinauf zum legendären Stilfser Joch (Stelvio-Pass). Der Rückweg erfolgte über den Umbrailpass (Schweiz) und die Norbertshöhe zurück nach Nauders.

Michi finishte bereits nach unglaublichen 04 h 52 min. Robert bewältigte die Strecke in einer hervorragenden Zeit von 6 h 2 min. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung!



Neues von der Storchenstation

Liebe Tillmitscherinnen und Tillmitscher

Auch heuer haben wir unser Fest bei herrlichem Wetter und großartiger Stimmung verbracht! Zahlreiche Gäste haben sich der Führung von Josef Haberl (Berg- und Naturwacht) durch die Station angeschlossen und interessantes über das Verhalten der Störche erfahren. Die Bummelzugfahrt mit unserem Storchenexpress fand wieder viel Anklang bei Groß und Klein.

Sehr gefreut haben wir uns u.a. über den Besuch unseres Bürgermeisters Walter Novak sowie FPÖ Obmann Herrn Werner Langbauer. Wir bedanken uns herzlichst bei allen Gästen, Helfern sowie

den zahlreichen MehlspeissenderInnen für die großartige Unterstützung!

Abschließend möchten wir Ihnen noch einige Details unserer Tätigkeit nennen:

12 Storchenküken konnten wir mit viel Liebe zu Jungstörchen großziehen. 15 Turmfalkenjungen wurden uns heuer von aufmerksamen Menschen gebracht, welche alleingelassen im Nest gefunden oder aus dem Nest geworfen wurden. Auch diese werden natürlich, sobald sie dafür alt und kräftig genug sind, in die Freiheit entlassen.

Das Großziehen der Jungtiere sowie die Pflege unserer flugunfähigen Störche bringt enorme Kosten mit sich -



wie etwa Strom-, Tierarzt- und Futterkosten.

Mit Ihrer Unterstützung, sei es in Form einer Mitgliedschaft, Patenschaft für ein Tier oder eine Spende, fördern Sie nachhaltige und wirkungsvolle Maßnahmen zum Schutz der Vogelwelt in Österreich! Unser IBAN dafür lautet Storchenstation Steier-

mark, AT98 3820 6000 0003 7226.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihr Herz für Tiere und wünschen Ihnen einen erholsamen und angenehmen Sommer!

*Euer Team des
Storchenvereins
Tillmitsch
Mit freundlichen Grüßen
Silke Hohensinner*

Landesmeisterschaften Dressur und Springen

Der Reitclub Weinland war Veranstalter der diesjährigen steirischen LM sowohl im Springreiten als auch in der Dressur. In allen Sparten waren tolle sportliche Leistungen zu sehen. Vor allem in den Mannschaftsbewerben war der Teamgeist großgeschrieben. In der Dressur konnten die Mannschaft des RC Weinland den dritten Platz vom Vorjahr verteidigen. Bettina Auer, Melanie Haubenthaler, Manuela Knafl und Verena Kribernegg zeigten mit ihren Pferden hervorragende Run-

den und sicherten sie sich so die Bronzemedaille. In der Einzelwertung wurde Nadine Reischl 5. in der Allg. Klasse.

Beim Springen freuten sich ebenfalls zwei Mitglieder des RC Weinland über eine Bronzemedaille. Hannah Ultes wurde mit Little Sunshine in der Ponywertung Dritte. Lara Nekrep erritt mit ihrem Carpone den 3. Platz in der Klasse Jugend. In der Kategorie Jugend platzierte sich Julia Mossier mit Lonchin auf dem 4. Rang. In der Vielseitigkeit gab es



ebenfalls Meisterschafts-Medaillen zu feiern. Sabrina Frosch wurde bei ihrem erst vierten VS-Turnier gleich Landesmeisterin in der kleinen Tour und 3. in der Mannschaftswertung.

Auch abseits der Meisterschaften sind die ReiterInnen des RC Weinland in sehr erfolgreich auf

den Turnieren im In- und Ausland unterwegs. Jan Šipiljak erreichte mit den Jungpferden von Anita Kribernegg-Heußerer zahlreiche Siege und Platzierungen. Edith Reinprecht, Emily Reinprecht, Johanna Lampl, Anna Lampl, Birgit Kasper, Michael Toppler und Nina Papst - um nur



1. ESV Tillmitsch berichtet

Der 1. ESV Tillmitsch blickt auf eine erfolgreiche Meisterschaft zurück, an der in diesem Jahr vier Mannschaften teilnahmen. Darunter befanden sich zwei Seniorenmannschaften, davon eine Damenmannschaft, sowie zwei Allgemeine Mannschaften. Stolz dürfen wir verkünden, dass die beiden Allgemeinen Mannschaften in die nächste Liga aufgestiegen sind, was die Wettbewerbsfähigkeit und den Ehrgeiz in unserem Verein weitersteigert.



Die Teilnehmer der einzelnen Mannschaften waren:

- Allgemeine Mannschaft 1: Johann Schweinzger, Ferdinand Wurzinger, Karl Reichhardt, Alois Trost, Josef Kreiner
- Allgemeine Mannschaft 2: Heinz Gutjahr, Gilbert Gutjahr, Marianne Freitag, Siegfried Hrubisek, Walter Habit
- Seniorenmannschaft 1: Rudolf Buder, Johann Draxler, Otto Menguser, Josef Sgarz, Leo Kirschbaum
- Seniorenmannschaft 2 (Damen): Theresia Baumann, Vanessa Winter,



Annina Hammer, Sarah Springer, Gabriele Habit

menden Monaten spannende Veranstaltungen:

- Stocksport Straßenturnier am 30.08.2025 am Gelände der Stocksport und Mehrzweckhalle Tillmitsch
- Teilnahme am Tag der Vereine am 20.09.2025, bei dem alle Stocksportbegeisterten in den

Neben der Meisterschaft fand auch das beliebte Osterschinken-Bauernschnapsen statt. Darüber hinaus gab es eine Verlosung, die für zusätzliche Spannung und Freude sorgte.

Ein weiterer Höhepunkt war das Vereinsturnier, bei dem alle Vereine der Gemeinde Tillmitsch teilnehmen konnten. Wie bereits im Vorjahr durfte sich die Feuerwehr

Neutillmitsch über den 1. Platz und somit über den Bürgermeisterpokal freuen. Gratulation!

Wir, der 1. ESV Tillmitsch, möchten uns herzlich bei allen Teilnehmern und Unterstützern bedanken.

Der 1. ESV Tillmitsch plant auch in den kom-



Stocksport hineinschnuppern können. Falls Sie Interesse am Stocksport haben sind Sie jeden Dienstag ab 18:00 Uhr in der Stocksporthalle herzlich willkommen. Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder.

*Stock Heil, Ihr Obmann
Walter Habit*



einige namentlich zu erwähnen - erzielte ebenfalls Stockerlplätze. Eine Veranstaltung steht heuer noch an: Von 4. bis 7.09.2025 findet das große TeamTour-Finale in Tillmitsch statt. Und da wird es nochmals spannend. Das Team des RC Weinland steht

in der Zwischenwertung auf dem herovrragenden 3. Platz, wobei die ersten drei Teams nur wenige Punkte von einander trennen. Über ganz viele Zuschauer würden sich die ReiterInnen sehr freuen. Für das leibliche Wohl wird natürlich wie immer bestens gesorgt.





Wo sind wir bald zu hören

14. September
27. September
28. September
12. Oktober
31. Oktober

8. November

Neutillmitscher Sonntag
Feuerwehr Tillmitsch FF-Bereichswettbewerb
Kastanienbaum am Grottenhof
Parozinium in Maxlon
Totengedenken beim Kriegerdenkmal
Obertillmitsch
Tillmitscher November Wiesn

Musikalische Vielfalt wird in Tillmitsch geboten

Sommerzeit & Start in den Herbst

Der Sommer 2025 war für uns, den Musikverein Tillmitsch, geprägt von schönen Momenten, musikalischen Höhepunkten und einer kurzen, aber wohlverdienten Sommerpause.

Kurz vor dem Sommer durften wir am Bezirksmusiktreffen in Arnfels teilnehmen. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen marschierten wir unter der Leitung unseres Stabführers Gerhard Mischinger ein. Es war ein herrlicher Tag, an dem die Blasmusik mit vielen anderen Kapellen ausgiebig gefeiert wurde - Gemeinschaft, Musik und gute Laune standen im Mittelpunkt.

Nur einen Tag später, am Sonntag, ging es für uns mit dem Bus weiter nach Wien - zum 25-jährigen Jubiläumsfest von Brandauers Schlossbräu. In wunderschöner Kulisse durften wir einen stimmungsvollen Frühschoppen im Gastgarten gestalten. Auch dieser Tag zeigte sich von seiner sonnigsten Seite und wird uns noch lange in Erin-

nerung bleiben. Nach einer kleinen Sommerpause starteten wir mit frischem Elan wieder durch. Gleich zu Beginn ging es mit einem stimmungsvollen Dämmer-schoppen in Tragöß weiter.

Derzeit bereiten wir uns mit viel Energie und Freude auf die bevorstehenden Herbsttermine vor. Wo und wann wir überall zu hören sind, entnehmen Sie bitte unserem aktuellen Spielplan - wir freuen uns über Ihren Besuch bei unseren Auftritten!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns unterstützen, begleiten und bei unseren Auftritten und Konzerten im Publikum mit dabei sind. Ihre Wertschätzung und Ihr Applaus sind unser schönster Lohn!

Herzliche Gratulation an unseren Ehrenobmann!

Alfred Langbauer, langjähriger Musikant und Klarinettist im Musikverein Tillmitsch, feierte vor kurzem seinen 70. Geburtstag.



Ehrenobmann_Alfred.jpeg, Bildunterschrift: Ehrenobmann Alfred Langbauer (Mitte) mit Kapellmeisterin Karin Schilcher und Obmann-Stv. Mario Gürtl.

Der Musikverein gratuliert dazu von Herzen und bedankt sich für die jahrzehntelange Treue und das große Engagement.

Anlässlich dieses besonderen Jubiläums wurde Alfred in Würdigung seiner zahlreichen Verdienste zum Ehrenobmann des Musikvereins Tillmitsch ernannt. Von 1992 bis 2008 leitete er als Obmann die Geschicke des Vereins

mit großer Hingabe. In seine Amtszeit fielen unter anderem der Umbau des Musikheims sowie die Anschaffung einer neuen Tracht - zwei Meilensteine in der Vereinsgeschichte.

Wir danken Alfred herzlich für seine unermüdliche ehrenamtliche Arbeit und freuen uns auf viele weitere gemeinsame musikalische Stunden mit ihm in unseren Reihen.



Jungendorchester lädt zum ersten Konzert

Das Jungendorchester Tillmitsch blickt auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr 2025 zurück. Ein besonderer Höhepunkt war der Vorspielabend der Musikschule moharing gemeinsam mit dem Jugendorchester, der unter dem Motto „Filmmusik“ stand.

Die jungen MusikerInnen begeisterten das Publikum mit bekannten

Melodien aus der Welt des Films.

Konzert-Highlight im Herbst

Best of Jugendorchester Tillmitsch - das allererste eigene Konzert am 11. Oktober 2025. Das Jugendorchester Tillmitsch freut sich auf Ihr Kommen und lädt herzlich zu einem Abend voller musikalischer Highlights ein.



Silber mit Auszeichnung - Gratulation Claus Reiter.



Großartige Leistung - die drei "Silberlinge" (von rechts nach links) Anna Gödl, Michaela Reisenhofer und Elias Puntigam.

Herzliche Gratulation!
Wir gratulieren unseren engagierten Musikerinnen und Musikern herzlich zum erfolgreich abgelegten Leistungsabzeichen - eine tolle Leistung, die musikalisches Können, Fleiß und Leidenschaft eindrucksvoll unter Beweis stellt. Leis-

tungsabzeichen Junior:
Luca Gritsch, Gabriel Pratter, Moritz Preinsperger, Rosalie Stangl
Bronze: Stephan Passegger, Johanna Weiland; Silber: Anna Gödl, Julian Majhen, Elias Puntigam, Gabriel Reisenhofer, Michaela Reisenhofer, Claus Reiter



Leistungsabzeichen in Silber auf der Posaune - Glückwunsch zur tollen Leistung an Gabriel Reisenhofer (links) und Julian Majhen.



Die FF Tillmitsch blickt auf ein erstes Halbjahr

3.500 Stunden für Sie im Einsatz

Die FF Tillmitsch blickt auf ein Arbeitsreiches erstes Halbjahr 2025 zurück.

Mit Stolz blicke ich als Kommandant auf zahlreiche Einsätze und Ereignisse zurück, die das Engagement unserer Mitglieder eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Beginnen möchte ich, dass wir im 1. Halbjahr für 47 Einsätze, 30 Übungen und mehr als 180 Tätigkeiten gesamt über 3.500 Stunden in unserer Freizeit aufgewendet haben.

Für Fortbildungen in der eigenen Wehr und in der Feuerwehrschule, wurden 8 verschiedene Lehrgänge besucht.

Eine Herausforderung war auch der Erwerb des Funkleistungsabzeichens in Silber.

Mehrere Kameradinnen und Kameraden stellten sich dieser Prüfung, die ein hohes Maß an Fachwissen, Konzentration und praktischer Übung im Funkwesen erfordert.



Feuerwehrjugend

Auch unsere Feuerwehrjugend war wieder äußerst aktiv: Beim Lan-



desjugendleistungsbe-werb und Bewerbsspiel in Pöllau konnten die Jugendlichen ihre Leistung unter Beweis stellen. Der großartige Einsatz unseres Feuerwehrnachwuchses zeigt, dass die Zukunft unserer Wehr in guten Händen liegt. Ein besonderer Moment war auch der Tag der offenen Tür, bei dem wir unsere Ausrüstung, Einsatzfahrzeuge und unser vielfältiges Aufgaben-spektrum präsentieren

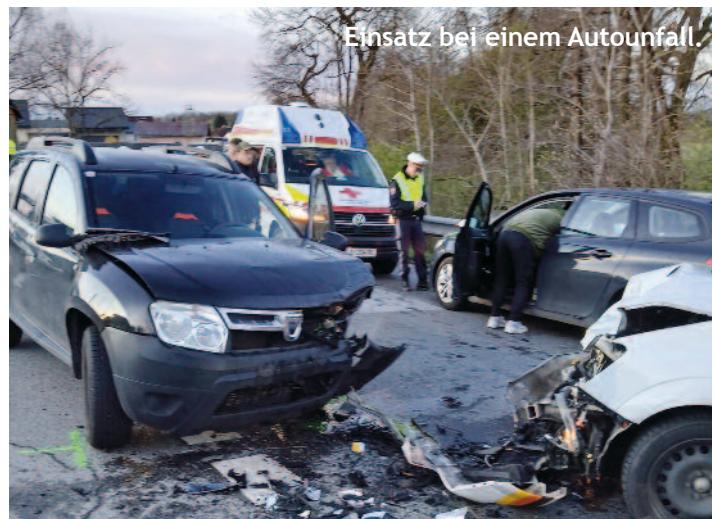
konnten. Der direkte Austausch mit der Bevölkerung ist uns ein großes Anliegen - umso mehr freut es uns, wie groß das Interesse und die Unterstützung waren. Nicht weniger wichtig waren die Grundausbildung und Funkgrundausbildung für unsere neuen Mitglieder, die mit großem Engagement absolviert wurde. Diese Basis bildet das Fundament für jede weitere Spezialisierung im Feuer-



Doppelter Einsatz für die Wehr

Zu einem doppelten Einsatz rückte die FF Tillmitsch am 3. Juli aus. Der erste Alarm erfolgte Mittags und es wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person gemeldet. 30 Einsatzkräfte rückten aus und konnten schließlich die Situation entschärfen. Nur wenige Stunden

danach hieß es Ausrücken zum Flächenbrand. Dieser wurde durch den Brand einer Strohballenpresse ausgelöst und drohte sich auf das benachbarte Feld auszubreiten. Zu diesem Großeinsatz rückten wir gemeinsam mit der FF Neutillmitsch, Obergralla und Untergralla aus.



Einsatz bei einem Autounfall.

2025 zurück



wehrdienst. Danke an alle Ausbilder und Teilnehmenden, die sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe gewidmet haben.

Ein besonders schöner Brauch war auch heuer wieder das Maibaumaufstellen, das trotz schlechtem Wetter gut besucht war. Diese Traditionen stärken nicht nur den Zusammenhalt, sondern zeigen, wie fest unsere Feuerwehr im Ort verankert ist. Zum Däm-



Die Jungfeuerwehrleute nahmen am Landesjugendleistungsbewerb in Pöllau teil.

merschoppen konnten wir wieder sehr viele Tillmitscherinnen und Tillmitscher begrüßen. Durch Ihren Besuch zeigen sie ihre Verbundenheit mit der Feuerwehr und sie ermöglichen uns auch unsere Jugend zu unterstützen und unsere Gerätschaften auf dem neuesten Stand zu halten.

Vorschau für den Herbst:

Am Samstag, den 18.10.2025 wird es ein Kastanienbraten beim Feuerwehrhaus geben. Im Herbst startet die Freiwillige Feuerwehr Tillmitsch eine Bausteinaktion im Zuge

eines Rüsthauszubaues. Gemeinsam mit der Gemeinde möchten wir dieses Projekt umsetzen, und laden auch die Bevölkerung ein, Teil davon zu werden. Zum Abschluss danke ich allen Kameradinnen und Kameraden - ob jung oder erfahren - für ihren

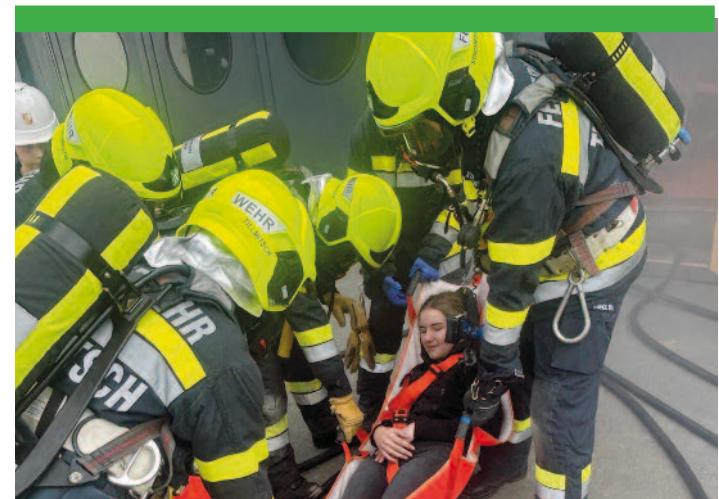
Einsatz, ihre Zeit und ihre Leidenschaft. Ohne eure Bereitschaft, sich ständig weiterzubilden, mitanzupacken und füreinander da zu sein, wäre all das nicht möglich!

*Euer Robert Löffler,
Kommandant der FF
Tillmitsch*



Einsatz - Baum stürzt auf Stromleitung!

Im Juni wurde die FF Tillmitsch alarmiert weil ein Baum auf eine Stromleitung gestürzt war. Absicherung des Bereichs, Schäden und Gefahr an Bevölkerung verhindern und gemeinsam mit den Mitarbeitern des Energieversorgers den Baum beseitigen stand am Programm.



Erfolgreiche Brandübung

Übung macht den Meister - deshalb simulierten wir im Mai einen Brand beim Anwesen Jammernegg. Mit schwerem Atemschutz suchten die Einsatzkräfte erfolgreich nach einer gemeldeten, vermissten Person und bargen diese aus dem Gefahrengebiet. Parallel

dazu sicherten die FF-Kameraden das Nachbargebäude effektiv gegen die Flammen.

Die Übung zeigte die schnelle und koordinierte Arbeit der Feuerwehr Tillmitsch bei der Brandbekämpfung und Menschenrettung.



Neutillmischer Feuerwehrleute waren ebenfalls

3.500 Stunden im Einsatz für Sie

Das Jahr 2025 ist bereits voll im Gange und bei unserer Feuerwehr ist einiges passiert.

Einsätze

In diesem Jahr mussten die Kameraden schon des Öfteren ihr Können beweisen. Von Straßenreinigungen, über Verkehrsunfälle bis hin zur Brandbekämpfung mussten von uns abgearbeitet werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei den umliegenden Feuerwehren, sowie den anderen eingesetzten Organisationen recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch den Kameraden unserer Feuerwehr, dass sie zu jeder Tages- & Nachtzeit ausrücken um der Bevölkerung zu helfen.

Übungen

Um bei den Einsätzen immer bestens gerüstet zu sein, wurden auch schon einige Übungen abgehalten. Neben einigen Feuerwehrinternalen Übungen, wie einer

Geräteüberprüfung oder einer Funkübung, durften wir Anfang des Jahres die Abschnittsübung im Abschnitt 1 leiten. Bei dieser Übung mussten alle Feuerwehren des Abschnittes zusammenarbeiten um verschiedene Herausforderungen, wie einen Brand oder einen Verkehrsunfall, zu bewältigen. Ein Dank gilt den Feuerwehren des Abschnittes 1, sowie der Familie Wolf, die uns den Übungsplatz zur Verfügung stellte.

Veranstaltungen

In diesem Jahr feierten wir schon unsere Rosenmontagsparty und unser Maibaumauftstellen. Beide Feste waren ein voller Erfolg und somit möchten wir uns auch rechtherzlich bei allen Beteiligten für die Unterstützung bedanken. Auch unser Internes „Steirer Franz-Gedenkschnapsen“ fand heuer wieder statt. Nach einigen amüsanten Stunden der Kameradschaft kürten wir unseren diesjährigen Sieger

Manfred Karber. Gratulation zum Sieg! In liebevollem Gedenken an unseren Berni laden wir euch am 06.09.2025 zu einer Sommerparty ein. Gemeinsam möchten wir ihm ein würdiges Andenken



Immer im Einsatz und am Geschehen.

setzen und sein Leben feiern.

Nachruf

Ende Mai ereilte uns die traurige Nachricht das unser Kamerad Bernhard Majland plötzlich verstorben ist. Unser Berni war für viele mehr als ein Kamerad. Er war Freund, Vater, Mentor und Motivator. Bernhard trat bereits im März 1991 der Freiwilligen Feuerwehr Neutillmitsch bei. In seiner über 30-jährigen Laufbahn als Feuerwehrmann, welche geprägt war von unermüdlichem Tatentrag und Weiterbildung, stand er auch im Auslandseinsatz für das Bundesheer. Zu seiner Verabschiedung im Feuerwehrhaus, kamen weit über 400 Kameradinnen und Kameraden, Wegbegleiter und Freunde um ihm seine letzte Ehre zu erweisen. In tiefer Dankbarkeit verneigen wir uns vor seinem Lebenswerk und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Gerade in dieser schwie-

ren Zeit sah man, dass die Feuerwehr mehr als nur ein „Verein“ ist. Feuerwehr ist Familie. Somit war auch klar, dass wir als Feuerwehr die offene Baustelle bei Berni zuhause für seine Familie fertigstellen werden. Einige Kameraden der Feuerwehr, sowie Nachbarn versammelten sich, um genau dies umzusetzen. Die Außenanlage wurde fertiggestellt und im Anschluss wurde auf



unseren Berni angestoßen. Auch die Spendenmittel, die bei seiner Verabschiedung zusammenkamen, wurden gerecht und mit Bedacht aufgeteilt zugunsten von bernis Mutter und seinem jüngsten Sohn. Denn Feuerwehr ist nicht

Sieger beim Gedenkschnapsen



im Einsatz



Auch bei Übungen sind die KameradInnen gefordert.

nur Einsatz, Übung und Technik. Feuerwehr ist Gemeinschaft. Feuerwehr ist Familie. Wir stehen füreinander ein - in schönen Momenten, bei schwierigen Einsätzen, im Leben wie im Abschied. Wer einmal Teil dieser Familie ist, bleibt es für immer. Und auch wenn Berndi nun nicht

mehr bei uns ist, bleibt er in unserem Herzen, in unseren Erinnerungen und in jedem Stück dieser Gemeinschaft lebendig.

Danke, Berndi - für alles, was du für uns warst. Du fehlst. Aber du bleibst.

Die Kameraden der FF Neutillmitsch



Am 06.09.2025 veranstaltet die FF Neutillmitsch
im Gedenken an unseren Bernhard
Eine Sommerparty
Beginn 19 Uhr
Für Speiß und Trank ist gesorgt
AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DER VERANSTALTER

regio MOBIL
Gschichtl'n aus der Südweststeiermark
Teil 7

GKB Gründerkulturfonds Burgenland
 unterstützt von einigen der Österreichischen Landes- und Regionalverbände
Das Land Steiermark + Regionen



Franz' Kater Bertl braucht eine Impfung.
Ob er ihn mit regioMOBIL zum Tierarzt bringen kann?



Zum Glück werden Tiere mitgenommen,
sofern sie in einer Transportbox
oder gesichert im Fußraum
transportiert werden können.



Auf geht's Bertl!



Alles gut gegangen! Jetzt geht es mit regioMOBIL wieder nach Hause.

Buch' auch du deine Fahrt einfach unter
050 16 17 18
oder online
buchung.regiomobil.st

Eine Haltepunktkarte
gibt's in deiner
Gemeinde oder unter
www.regiomobil.st



Eröffnung der neuen Tennisanlage und Erfolge

Liebe Tillmitscherinnen und Tillmitscher
wir freuen uns, Sie in dieser Ausgabe der

Gemeindezeitung über die neuesten Entwicklungen des TC Tillmitsch informieren zu können.

Eröffnung der Tennisanlage

Am 3. Mai 2025 wurde unsere Tennisanlage feierlich eröffnet. Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung - darunter Vertreter der Gemeinde, des STTV, eine Delegation vom Tillmitscher Musikverein sowie viele Tillmitscherinnen und Tillmitscher. Passend zur hervorragenden Stimmung zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite. So konnte die neue Tennisanlage des TC Tillmitsch durch Pfarrer Anton Neger gesegnet und offiziell eröffnet werden.

Dass der Tennisport in unserer Gemeinde sehr gut angenommen wird, zeigt sich nicht nur an den stark frequentierten Tennisplätzen, sondern

auch an der erfreulichen Mitgliederentwicklung. Derzeit zählen wir bereits 120 offiziell gemeldete Mitglieder. Damit erreichen wir die Kapazitätsgrenze für zwei Plätze, weshalb ab sofort eine Warteliste für neue Mitglieder geführt wird.

• Kontakt und Informationen:

Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns per E-Mail unter info@tc-tillmitsch.at. Aktuelle Infos gibt es auch auf unserer Homepage www.tc-tillmitsch.at und auf unseren Social-Media-Kanälen (Facebook, Instagram) oder einfach zur Tennisanlage hinkommen und direkt Kontakt mit uns aufnehmen.



TC TILLMITSCH

Sportliche Aktivitäten:

Kinder- und Jugend-Tenniskurse: Von Mai bis Juli haben wir Tenniskurse für Kinder und Jugendliche organisiert. Das Interesse war so groß, dass wir uns kurzfristig dazu entschieden haben, die Kurse an einem zweiten Wochentag anzubieten. Auch nach den Sommerferien werden die Kurse im Herbst fortgesetzt.

Herrenmannschaft des TC Tillmitsch: Unsere Herrenmannschaft nahm an der Meisterschaft des Steirischen Tennisverband (STTV) teil - mit großem Erfolg: Bereits in der ersten Saison gelang der Meister-Titel und der Aufstieg in die nächsthöhere Klasse. Derzeit befinden wir uns in der Kaderplannung und überlegen ob wir nächsten Jahr mit einer zweiten

Herrenmannschaft an den Start gehen.

Damenmannschaft: Auch ein Damenteam formiert sich bereits und plant, im kommenden Jahr an der Meisterschaft teilzunehmen. Wir werden das Team tätigkäfigt unterstützen und freuen uns sehr wenn dieses Vorhaben gelingt.

Sommercamp 2026: Mit Blick in die Zukunft planen wir für den Sommer 2026 ein Sportcamp für Kinder und Jugendliche an unserer Anlage. Genauere Informationen folgen zeitgerecht.

*Mit sportlichen Grüßen,
Der Vorstand des TC
Tillmitsch*



gesund bewegt – bewegt gesund von 0-99 UNION Tillmitsch

Bewegungsfreudig ging es ins Frühjahr, beim traditionellen Frühjahrsputz war unser Verein für ein sauberes Tillmitsch im Einsatz.

Für viel Bewegung und Action sorgte der SUMI-DAY@school in der Volksschule Kaindorf an der Sulm, die 123 teilnehmenden SchülerInnen waren mit viel Freude und Begeisterung bei unserer „Krafttraining - Station“ dabei. Das mit Bewegung Integration gefördert werden kann, bewies unser Bewegungsnachmittag „Move together“ am Spielplatzgelände in Tillmitsch. In Kooperation mit LebensGroß Projekt Gute Chancen stand für die ganze Familie eine Rätselrallye zum Thema „Bewegung - Gesundheit - Armut“ am Programm.

Das erste Jubiläum feierte die Singewanderung, bereits zum zehnten Mal fand diese im Juni in Burgstall mit einer Rekordteilnehmeranzahl von über 60 Personen statt. Wie bereits im vorigen Jahr durften wir auch

heuer beim Wandertag vom Kindergarten und Kinderkrippe Tillmitsch dabei sein. Am Wanderweg nach Lang wurde der Tillmitscher Bewegungspfad erkundet und das Fußball Dart wartete als Highlight bei der letzten Station. Ganz unter dem Leitbild „Wir bewegen Menschen“ der SPORTUNION Steiermark wurde unsere diesjährige Mitgliederversammlung - mit einer stolz verkündigten Anzahl von 3000 bewegter Menschen im Jahr 2024/2025 - beim Gasthaus Heusserer abgehalten. Neben unseres Vereinsalttages, schritt unser Bauprojekt Schritt für Schritt voran. In einer Bauzeit von nur acht Monaten wurde unser Bewegungszentrum im Juli von der Fa. VIVA Haus fertiggestellt und an uns übergeben. Im August öffneten sich die Türen und wir konnten der Öffentlichkeit voller Stolz unsere neuen Räumlichkeiten präsentieren. Vielversprechend und mit neuen Angeboten geht es nun in den Herbst.



Ein herzliches Dankeschön an unsere neuen Partner und Unterstützer im Verein, die sich mit einer sonderangefertigten Werbetafel bei unserem Bewegungszentrum präsentieren: VDir Mag.(FH) Andreas Draxler/Raika Leibnitz, Jürgen Armbrust/Büroteam Leibnitz, Alois Hernach/VIVA Haus und Marco Luttenberger/11teamsports

Weitere Termine (mit Vorbehalt)

⌚ Montags von 10:30 - 11:30 Uhr JACK-POT.FIT Training mit Silke im Bewegungszentrum

⌚ Montags von 18:00 - 19:00 Uhr AKTIV & BEWEGT ÄLTER mit Jenny im Turnsaal der Volksschule Tillmitsch

⌚ Mittwochs von 18:45 - 19:45 Uhr GANZKÖRPERTRAINING FÜR ERWACHSENE mit Jenny im Bewegungszentrum

⌚ YOGILATES mit Lisa Zöchner im Bewegungszentrum

⌚ BEWEGUNGSSPIELE für Kinder mit Nadine im Bewegungszentrum

⌚ regelmäßiges NORDIC WALKING/WALK & TALK mit Kevin - Treffpunkt Spielplatz Tillmitsch, Badstraße 45

Alle aktuellen Informationen über unseren Verein sowie über unsere Kurse und Aktivitäten findet man auch auf Facebook, Instagram oder auf der Vereinshomepage.



Obfrau
Jenny Vollmann
0664/3361730
gesundbewegtbe-
wegtgesund@gmail.com



Wir sind Sieger im Steirercup 24/25

Liebe Tillmitscherinnen und Tillmitscher

Endlich konnten wir uns auch den lang ersehnten Titel im Steirercup holen. Mit diesem konnten wir uns auch das erste Mal in der Vereinsgeschichte für den ÖFB-Cup qualifizieren und uns ein Duell mit dem ältesten österreichischen Fußball Verein der First Vienna FC 1894 sichern. Das Finale des Steirercups fand am Pfingstmontag gegen den gefürchteten Regionalligisten Deutschlandsberger SC statt. Dieses konnten wir vor über 1.500 Zusehern souverän mit 3:0 für uns entscheiden. Laut steirischen Fußballverband war das Finale mit



so einer Kulisse und Zuschauerzahl ein neuer Rekord. Danach wurde der größte Titel in der Vereinsgeschichte natürlich ausgiebig gefeiert. Auch die Meisterschaft konnten wir mit dem 4. Platz wieder erfolgreich abschließen.

Wir wollen in der neuen Saison 2025/2026 wieder einen attraktiven und offensiven Fußball spielen und unsere Zuseher damit begeistern und um



Mit sportlichen Grüßen
Vorstand
SV Fleischereimaschinen
Schenk Tillmitsch

Heimspiele unserer Kampfmannschaft

Freitag, 08.08.2025, 19:00 Uhr gegen TUS B. Waltersdorf
Freitag, 22.08.2025, 19:00 Uhr gegen ASK Köflach
Freitag, 05.09.2025, 18:30 Uhr gegen SV Wildon
Freitag, 26.09.2025, 19:00 Uhr gegen FC Gamlitz
Freitag, 10.10.2025, 19:00 Uhr gegen SV Pachern
Freitag, 25.10.2025, 19:00 Uhr gegen SV Allerheiligen
Freitag, 08.11.2025, 19:00 Uhr gegen SV Lebring

den Aufstieg in die Regionalliga spielen.
Deshalb haben wir unseren Kader wie folgt verstärkt:

Herzlich Willkommen heißen dürfen wir bei den Panthers folgende Spieler:

Nico Weinberger (DSC),
Marc Möstl (Wildon),
Nicky Brown-Ugo (Weiz),
Maximilian Sieber (Allerheiligen), Elyasa Sahin

(SK Jenbach, Tirol) Zum Abschluss möchten wir alle TillmitscherInnen herzlich einladen uns bei unseren Heimspielen und Veranstaltungen am Sportplatz zu besuchen und freuen uns auf Ihre tatkräftige Unterstützung und eine erfolgreiche Saison 2025/2026.
Wir freuen uns auf Sie als Besucher!

EVG sucht Lehrlinge – bewirb Dich jetzt!

Folgende Lehrberufe sind für Start im Herbst 2025 ausgeschrieben:

- Metalltechnik – Stahlbautechnik
- Metalltechnik – Maschinenbautechnik
- Metalltechnik – Zerspanungstechnik
- Elektrotechnik – Anlagen- und Betriebstechnik
- Mechatronik – Automatisierungs- und Fertigungstechnik
- Betriebslogistik

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen! Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsformular, Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnis(se)) bitte senden an lehre@evg.com. Ansprechpersonen für die Lehrausbildung: Peter Stocker & Gernot Zirkl - Tel. 0315/4005-0



Weitere Informationen zur Karriere mit Lehre bei EVG unter <https://evg.com/lehre-schueler-studenten/> oder



Neues von den Young Panthers

Auch bei unseren Young Panthers hat sich etwas getan. Nachdem unsere Jugend von Jahr zu Jahr wächst haben wir auch die Jugendleitung neu organisiert. Neue Jugendleiter sind ab sofort Thomas Doppelhofer und „Young-Panther Urgestein“ Kevin Paulitsch. Auch unser Gregor Ortner

wird die neue Jugendleitung unterstützen.

Wir möchten uns in diesem Sinne bei Herbert Schautzer, der grandiose Arbeit geleistet hat, recht herzlich bedanken. Er hat den Grundstein für die erfolgreiche Jugendarbeit bei uns gesetzt.





Tillmitscher November Wiesn

Zu spät fürs Oktoberfest –
genau richtig für uns



08.11.2025

Einlass ab
18:00



**Stocksport- und
Mehrzweckhalle Tillmitsch**

- Live Musik, Gastkapellen, DJ
- Tischreservierung möglich
- Eintritt frei



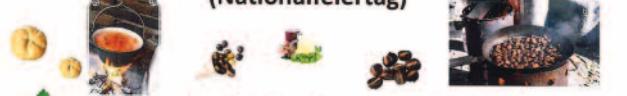


Einladung



zu einem **kulinarischen Zwischenstopp**

beim grossen Wandertag am 26.Okttober 2025, ab 10 Uhr
(Nationalfeiertag)



Wo: Parkplatz Buschenschank Fröhlich
Altenberg 62, 8434 Tillmitsch



Wir würden uns über Ihr/ Euer Kommen sehr freuen

Jägerschaft Altenberg



Das Zusammentreffen findet nur bei Schönwetter statt



Biotope dringend gesucht

Unter dem Motto „Mehrwert für regionale Betriebe durch nachhaltige Maßnahmen im Biotopverbund“ informiert das Biotopverbund-Management der Südweststeiermark beim

Praxistag am 8. Oktober 2025 Betriebe und Unternehmen, welches Natur-Potenzial auf Betriebs-Geländen schlummert.

Bei der Weiterentwicklung der Region werden auch Nachhaltigkeitsthemen und der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen immer wichtiger. Besonders im Bereich der Lebensraumvernetzung nimmt die Region hier eine Vorreiterrolle ein, denn es wurde im Rahmen der Initiative „NaturVerbunden Steiermark“ des Landes-Naturschutzressorts in der Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH eines von insgesamt vier sogenannten „Biotopverbund-Managements“ in der Steiermark installiert. Zentrales Anliegen des Biotopverbund-Managements ist

Was ist der Biotopverbund?
Ein Netzwerk aus Lebensräumen für Pflanzen und Tiere.
Die einzelnen Lebensräume sind über sogenannte Trittsteine und Korridore miteinander verbunden, also z.B. Hecken, Teiche oder Blühstreifen. Dadurch kann die Landschaft weiterhin vom Menschen genutzt werden und gleichzeitig können sich andere Lebewesen darin geschützt fortbewegen.

Alle Unternehmen der Region werden außerdem noch extra eingeladen, an der Veranstaltung am 8. Oktober teilzunehmen.

Mehr Infos auch auf www.rmsw.at/biotopverbund



Information zur Vermessung

Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells und der Österreichischen Karte

Wir möchten Sie darüber informieren, dass Bedienstete des BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen 2025 im Gemeindegebiet von Tillmitsch Vermessungen

zum Zwecke der Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) sowie der Österreichischen Karte (ÖK50) durchführen. Im Zuge dessen müssen Bedienstete des BEV private Fahrwege (Feldwege, Forstwege usgl.) befahren. Wir bitten um Verständnis!



Nr 8 Das Zeichenhaus

am Langaberg Nr.8 ist seit 2024 ein kreativer und professioneller Kunstsalon - ein Atelier - mit dem Schwerpunkt auf traditionelles Handwerk (z.B. Ölmalerei) und offen für künstlerische, individuelle Auseinandersetzung für alle, die Kunst lieben und brauchen - ob für die Mappenvorbereitung oder als Hobby.

Malen, Zeichnen, Drucken, plastisches Gestalten usw. Manche Kurse finden in Kooperation mit anderen Institutionen statt. Mehr erfahren? Wer, wie, was und wo? Alles weitere und das Programm findet man auf www.zeichenhaus.at / info@zeichenhaus.at

**Zeichenhaus / Langaberg 8 / 8403
Lebring-Lang / Leitung: Alexandra Eibl**



REGIONALMANAGEMENT
Südweststeiermark

**Natur
Verbunden**
Steiermark

**Das Land
Steiermark**
Natur
Schutz



-30%
BIS
MENGEN-RABATT
AUF DAS GESAMTE
SORTIMENT

P. MAX®
MASSMÖBEL



TISCHLERQUALITÄT
AUS ÖSTERREICH



Wohngenuss nach Maß.

Jede Küche erzählt eine Geschichte – wir sorgen dafür,
dass es Ihre wird. Mit 3D-Planung, individueller
Maßanfertigung und echter Tischlerqualität verwandeln wir
auch schwierige Grundrisse in traumhafte Wohnräume.

- Ausmess-Service mit vor Ort Beratung
- Individuelle Maßanfertigung für alle Wohnbereiche
- Lieferung ab nur 14 Werktagen
- zur Selbmontage oder vom Tischler fertig montiert

32 x in Österreich | Ihre nächste Filiale:

8010 Graz | Münzgrabenstraße 231
T: 0316 / 475 117

Persönlich für Sie
erreichbar:



Gernot Sunko
Tischler & Einrichtungsberater
T: 0316 / 475 117 -02 DW



petermax.at



WIR MACHT'S ECHT MÖGLICH.



© Silke Pendl

Raiffeisenbank Leibnitz eGen
Bahnhofstraße 2, 8430 Leibnitz
+43 3452 82800-0
info@rbleibnitz.at



www.rbleibnitz.at



Raiffeisenbank Leibnitz 
MEINE ECHTE BANK